

## Wie es dazu kam

*Geschichtliche Kenntnisse und historisches Bewusstsein sind wichtig für das Verständnis der Gegenwart und ihrer Probleme.*

Nach diesem Leitsatz handelte der Aschheimer Gemeinderat, als er am 5. Juni 1984 den Aufbau einer historischen Sammlung beschloss. Am 29. November 1987 eröffnete die Geschichtlich-heimatkundliche Sammlung damals im Badermo-Haus an der Ismaninger Straße. Dem Anwachsen der Sammlung folgten 2013/14 eine Erweiterung und Neukonzeption der Ausstellung mit der auch die Umbenennung einherging. Am 8. Mai 2015 konnte sie als Aschheimuseum wiedereröffnen.



Gegliedert in sechs Themenbereiche, zeigt die Ausstellung die bewegende archäologisch-historische Entwicklung auf dem Gebiet der Gemeindeflur sowie der beiden Orte Aschheim und Dornach bis heute.



## Öffnungszeiten

Montag und Mittwoch	16 - 19 Uhr
Dienstag und Freitag	15 - 18 Uhr
Donnerstag	10 - 13 Uhr
Jeden 1. Sonntag/Monat	10 - 12 Uhr
Jeden 3. Sonntag/Monat	14 - 17 Uhr

## Führungen

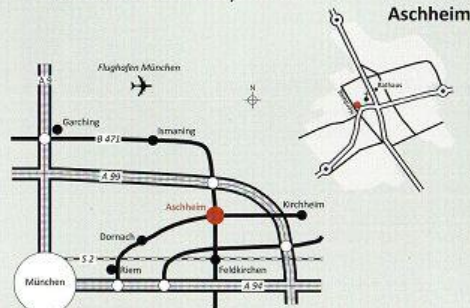
Jeden 3. Sonntag/Monat um 14.30 Uhr  
und nach Vereinbarung (Dauer ca. 60 - 90 min)

## Eintritt frei

Vereinbarte Führungen max. 25 Personen  
(Preis 35 €/Führung)

## Adresse

Aschheimuseum  
im Kulturellen Gebäude  
Münchner Straße 8  
85609 Aschheim  
089/90775970  
aschheimuseum@gmx.de  
www.aschheimuseum.byseum.de



Träger: Gemeinde Aschheim, Ismaninger Str. 8, 85609 Aschheim  
Text und Gestaltung: Anja Pütz, M.A. und Hans-Peter Volpert, M.A.  
Druck: Druckerei Georg Mitterer, München

